


Klinik für Wiederkäuer

**Fortbildung
für Rindertierärzte**
VetMedUni Wien

Modul 1
„Funktionelle Klauenpflege & Kontrolle der Klauengesundheit“

Fr. 1. Juli bis Sa. 2. Juli 2011



Kursleitung:

Wien, im Februar 2011

Johann Kofler, a.o. Prof. Dr. Dipl ECBHM

Vortragende – Theorie und Praxis:

Dr. Andrea Fiedler, Tierarztpraxis München, D

Dr. Johann Kofler, a.o. Prof. Dipl ECBHM, Grosstierchirurgie & Orthopädie, Vetmeduni Wien

Dr. Susanne Waiblinger, a.o. Prof., Institut für Tierhaltung und Tierschutz, Vetmeduni Wien

Robert Pesenhofer, Obmann der AÖK (Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Klauenpfleger) und professioneller Klauenpfleger, Hitzendorf, A

Dietmar Rinner, professioneller Klauenpfleger, St. Salvator, A

Modul	Inhalt	Termin	Seminargebühr: Einzahlung bis 22. April 2011	Seminargebühr: Einzahlung ab 23. April 2011
1	Klauenpflege & Kontrolle der Klauengesundheit in der Herde	1.-2. Juli 2011	€ 390,00	€ 440,00

Ziel des Moduls:

Dieses Modul ist interessant für alle TierärztInnen, die sich zum Thema Funktionelle Klauenpflege und Erkennung von Klauenerkrankungen fortbilden möchten bzw. die Arbeitsschwerpunkte in ihrer Praxis erweitern und sich vermehrt der Kontrolle der Klauengesundheit im Rahmen der Bestandsbetreuung widmen möchten. Das Modul ist eine Kombination aus Theorie mit Experten in diesem Fachbereich und praktischen Übungen sowohl an Totklauen als auch Rindern in Milchviehbetrieben.

In den 2 theoretischen Vortragsreihen wird die Methode der Funktionellen Klauenpflege und die digitale Dokumentation der Klauenbefunde vorgestellt sowie die Erkennung und Behandlung der wichtigsten Klauenerkrankungen des Rindes im Rahmen der Klauenpflege präsentiert. Die praktischen Übungen sollen v.a. dazu dienen, die Methodik der Funktionellen Klauenpflege zu erlernen, Klauenläsionen selber fachgerecht auszuschneiden und zu entlasten, die festgestellten Defekte mit Hilfe des modernen digitalen Programmes zu dokumentieren, die Lahmheitskontrolle in der Herde zu üben, für Klauenleiden ursächliche Faktoren in der Aufstallung zu evaluieren und abschließend alle diese Daten der Klauenbefunde und der Aufstallungsbedingungen zu analysieren und zu diskutieren.

Kursdauer: 16- LE á 45 min

Kursdaten: Fr., 1. Juli 2011: 08.00-17.20 Uhr; Sa., 2. Juli 2011: 09.00-16.30 Uhr

Teilnehmerzahl: max. 24; mindestens 15

Bildungspunkte TGD:	17,5
Anrechnung Fachtierarzt:	wird noch bekanntgegeben
ATF Stunden:	12

Anmeldungen / Kontakt u. Informationen : mittels beiliegendem Anmeldeformular, per Mail, Fax, Post an: Anna Damberger, Klinik für Wiederkäuer, Sekretariat Bestandsbetreuung)

Email: bestandsbetreuung.wdk@vetmeduni.ac.at Tel: 02672-82335 31 Fax. : 02672-82335-39

Internet : <http://www.vetmeduni.ac.at/wiederkaeuer/infoservices/veranstaltungen/>

Unterkunft: Vorschlag: Hotel Kaiservilla, 2560 Berndorf, +43 (0) 2672 / 8 10 99, info@hotelkaiservilla.at; www.hotelkaiservilla.at
Auf Wunsch Zusendung einer Liste weiterer Hotels in der Nähe des LFG.

Programm

Fortbildungsseminar für Nutztierpraktiker
**MODUL 1: Funktionelle Klauenpflege, Entlastung von Klauendefekten
und Kontrolle der Klauengesundheit in der Herde**

Vorträge am Fr. 1.07.2011 Vormittag im NÖ-Haus, Kremesberg 13, 2563 Pottenstein:

8.00-8.45 Uhr: Registrierung im NÖ Haus

8.45 Uhr: Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung des Seminars

8.50-9.30 Uhr: KOFLER J.: Lahmheiten als Bestandsproblem in Milchviehherden

9.30-10.00 Uhr: Diskussion & Kaffeepause

10.00-10.45 Uhr: FIEDLER A.: Erkennen von Klauenerkrankungen

10.45-11.30 Uhr: KOFLER J.: Die Funktionelle Klauenpflege – Vorstellung der Methode

11.30-12.00 Uhr: FIEDLER A.: Klötze kleben – neue Ergebnisse aus der Praxis.

Diskussion

12.15-13.15 Uhr: Mittagessen im NÖ Haus

Praxis am Fr. 1.07.2011 Nachmittag, am LFG Kremesberg, 2563 Pottenstein

13.30-16.30 Uhr: Praxis: Funktionelle Klauenpflege an Totklauen mit Klauenbefunden: parallel in mehreren Gruppen

15.00 Uhr: Kaffeepause

16.30-17.00 Uhr: WAIBLINGER S.: Einfluss der Aufstallung auf Klauengesundheit und Evaluierung der Lauf- und Liegeflächen

17.00-17.20 Uhr: PESENHOFER R., KOFLER J.: Vorstellung des „Klauenmanagers“ zur digitalen Dokumentation und Analyse der Klauenbefunde bei der Klauenpflege

Anschließend Diskussion zu Workshop + Vorträgen am Nachmittag

19.00 Uhr: Gemeinsames Abendessen im Hotel

Praxis am Sa. 2.07.11 in 2 Betrieben nahe LFG Kremesberg, Pottenstein

8.30–14.00 Uhr: KLAUENPFLEGE-Praxis an Kühen in 2 Betrieben mit A. Fiedler, J. Kofler, R. Pesenhofer, D. Rinner, S. Waiblinger: Protokollierung der Befunde mit Klauenmanager bei der Klauenpflege im Laufstallbetrieb mit 3 Stunden pro Betrieb;

LAHMHEITSSCORING und in den Betrieben

EVALUIERUNG DER LAUF- und LIEGEFLÄCHEN in den Betrieben mit Dr. S. Waiblinger gruppenweise abwechselnd mit Klauenpflege.

Mittagessen: in den Betrieben

14.30 – 15.00 Uhr Kaffeepause

15.00-15.30 Uhr: PESENHOFER R., WAIBLINGER S, KOFLER J.: Analyse der aktuellen Klauenbefunde und Lahmheitsprävalenzen mittels Klauenmanager sowie Gegenüberstellung der Befunde der Aufstallung aus den besuchten Betrieben

15.30-16.00 Uhr: FIEDLER A., PESENHOFER R.: Kooperation Tierarzt mit professionellem Klauenpfleger – Der professionelle Klauenpfleger als Partner für den bestandsbetreuenden Tierarzt.

16.00 – 16.30 Uhr: Gemeinsame Abschlussdiskussion mit allen Referenten

Wien, im Februar 2011